

Ulrich Knörr,

geboren 1960 in Ansbach, studierte nach dem Abitur evangelische Kirchenmusik (A-Examen) und Konzertfach Orgel an der Hochschule für Musik und Theater in München bei den Professoren Klemens Schnorr (Orgel), Franz Massinger (Klavier), Max Frey (Chorleitung), Robert Maximilian Helmschrott (Tonsatz), sowie bei Diethard Hellmann und Fritz Schieri. 1983 war er zweiter Preisträger des Internationalen Wettbewerbs junger Kirchenmusiker in Fürth. Seine Stationen als Kirchenmusiker waren St. Mang in Kempten und dann St. Jakob in Rothenburg o. d. T., wo er auch die Internationalen Orgelkonzerte leitete. 1993 wurde er zum Kirchenmusikdirektor ernannt, ab Februar 2011 war er einer der Vertreter des amtierenden Landeskirchenmusikdirektors. Am 1. Februar 2017 wurde er zum Landeskirchenmusikdirektor ernannt.